Probenehmer



Vollautomatische Entleerung und Spülung mit Frischwasser

Durch die vollautomatisierte Entleerung und Spülung des Dosiergefäßes und der Probenflaschen ist der WS 316 SE der ideale Probenehmer für entlegene Probeentnahmestellen oder Anwendungen bei denen eine regelmäßige Abholung der Proben nicht benötigt oder nicht gewünscht wird.

- Gehäuse komplett aus hochwertigem Edelstahl inklusive Deckel
- Exaktes Probevolumen durch Druck-Vakuum-System
- Dosiergefäß in geschützter und thermostatisierter Probenkammer
- 8 weitere Probenahmesysteme, auch als Doppelprobenehmer
- Parallelprogramme und Programmverkettungen sind Standard
- Einfacher Umbau zur Messstation

- Revolververteiler mit Direktdosierung
- Teleskopauszug zur einfachen Flaschenentnahme
- Einfache Flaschenentleerung direkt in das Transportgefäß, ohne Schwenkhahn
- Bis zu 24 x 1,8l Flaschen
- Selbstreinigung mit Frischwasser von Flaschen und Dosierglas
- Optional: 2. Dosiergefäß für einen extra Sammelbehälter





WS 316 SE

Allgemein	Stationärer Probenehmer für die Innen- und Außenaufstellung
Normen	CE, erfüllt ISO 5667
Abmessungen	H x B x T: 1.590 x 655 x 770 mm Breite mit Befestigungsschiene: 720 mm
Gewicht	ca. 120 - 180 kg, je nach Ausstattung
Elektrische Daten	230 V AC (optional: 110 V AC) 50 Hz (optional: 60 Hz) Eingangssicherung: 16 A
Leistung	ca. 1010VA max. inklusive leistungsstarker Heizung und Kühlung
Umgebungs- temperatur	-25°C bis +42°C (optional: bis +55°C, weitere Bereiche auf Anfrage)

Probenahme

Probenahmesystem	VAC Druck-Vakuum; für zeit-, mengen-, ereignisproportionale Probenahme
Optionale durchfluss- proportionale Probenahmesysteme	VAR-B: berührungslos, variables Volumen VAR-E: variables Volumen Peristaltikpumpe, variables Volumen
Weitere optionale Probenahmesysteme	zweites Probenahmesystem VAC mit Absperrventil für Druckleitung Wasserweichen: FMWW, PRF WS INLINEcut WS INLINEvent
Dosiervolumen	12 - 200 ml (andere Größen auf Anfrage)
Dosiergefäß	DURAN 50 Borosilikatglas Spülmaschinenfest, säure-, laugen und temperaturbeständig
Spülung	Spülung für Dosiergefäß und Saugschlauch sowie separate Spülung für Flaschen; die Spülung des Dosiergefäßes kann auch ohne Spülung des Saugschlauches erfolgen (einstellbar); mit Trink- oder Brauchwasser 1 - 6 bar, Ventilen, Druckregler mit Feinfilter, PVDF-Spritzdüsen
Pumpe / Saugleistung	230 VAC, -0,8 bis 1,8 bar; kollektorlos 8 m, Förderleistung 14,5 l/min ohne Gegendruck; V _m 0,5 m/s bis 6 m Saughöhe (opt.: leistungsstärkere Pumpen und WS VacuPress für Höhen bis 30 m oder mehr)
Saugschlauch	12 mm di PVC (opt.: weitere Durchmesser)
Medienberührte Materialien	Borosilikatglas, PE, PVC, V2A, V4A, Silikon (optional: Materialanpassung nach Vorgaben)

Verteiler / Flaschenkombinationen

Verteiler	Revolververteiler für Direktverteilung
Flaschen- synchronisation	automatisch
Verteilervarianten	4 x 5 l PE 4 x 10 l PE / Borosilikatglas
	8 x 1,8 I PP / Borosilikatglas (opt.: zusätzlicher 1 x 6,4 I PE Behälter) 16 x 1,8 I PP / Borosilikatglas (opt.: zusätzlicher 1 x 6,4/26 I PE Behälter) 24 x 1,8 I Borosilikatglas (opt.: zusätzlicher 1 x 6,4 I PE Behälter) 32 x 0,7 I PP

Gehäuse und Thermostatisierung

Gehause und Thermostatisierung		
Gehäusematerial	Doppelwandiges Gehäuse aus Edelstahl V2A 1.4301 (SAE 304) Optional: Edelstahl V4A (SAE 316 Ti) Pulverbeschichtung in RAL-Farben Kunststoff (UV-beständig)	
Isolierung	40 mm, kältebrückenfrei, nicht geschäumt	
Recycling	Die Konstruktion ermöglicht eine sehr leichte und sortenreine Trennung	
Aufteilung	Drei getrennte Kabinette für Elektrik/ Elektronik, Kühlung und andere Aggregate im oberen Trockenbereich	
Platzierung des Probenahme- systems	Dosiergefäß im thermostatisierten Probenraum, geschützt vor Vereisung und Aufheizung	
Installation	Einfache Bodenbefestigung und sicherer Stand durch stabile Basisträger	
Temperaturregelung	PT 100 3-Punkt-Regelung; einstellbar von 0,1° - 10°C (opt.: größere Bereiche)	
Kühlung	Kompressorkühlung 230V AC, 160 W; Kältemittel R 134a FCKW-frei; mit frei einstellbarer Abtauautomatik (Zeit, Uhr, Dauer, max. Temperatur); optional für aggressive Medien, z.B. H2S: Verdampferplatte getrennt vom Probenraum, sowie Zuführung von sauberer Fremdluft über Flansch am Gehäuse	
Heizung	Elektrische Heizung im Edelstahlmantel; 230 V, 350 W (optional: in 24V Ausführung)	
Temperatur Probenrum	Voreingestellt auf 3°C; frei einstellbar von 0°C bis +19°C	

Steueruna

	Grounding
Steuerung	Mikroprozessorsteuerung mit 4-Tasten- Bedienung, hintergrundbeleuchtetes Display 4 x 20 Zeichen, Echtzeituhr, Batteriegepufferter RAM-Speicher (5 Jahre), überlastungssichere Ausgänge, 4 x voneinander getrennte Analogeingänge (Differenzeingang)
Software	Menügeführt, 9 Programme, alle Programme können gleichzeitig ausgeführt werden. Kombi- und Kettenprogramme sind standardmäßig vorhanden.
	Speicher für Stör-, Ereignis- und Betriebszustände, voreingestellte Betriebsprogramme, jederzeit veränderbar.
	Voreingestellte und benutzerdefinierte Verteilereinstellungen möglich.
Eingänge beim Basisstandardmodell	4 x analog 0/4-20mA 10 x digital (Menge, Ereignis, mehrere frei programmierbar)
Ausgänge beim Basisstandardmodell	16 x digital (Laufmeldung, Störmeldung, mehrere frei programmierbar)
Schnittstelle	RS 232, wahlweise RS 485
Modem (optional)	Fernsteuerung / Störmeldung per SMS / Fernstart per Mobiltelefon
Sondersteuerung (optional)	Siehe Datenblatt Sondersteuerung

Weitere Optionen, Zubehör und Sonderausstattungen auf Anfrage.

- Hinweis: Zusätzlich zur Netzversorgung wird bauseitig benötigt:

 Frischwasserversorgung für die Spülung; 2-3 bar Druck (Fließgeschwindigkeit ca. 10 l/min); 6/4 mm Anschluss
- Abfluss für verworfene Proben und für Spülwasser
- Druckluftversorgung; 4-5 bar; 6/4 mm Anschluss (falls nicht vor Ort vorhanden, werden zusätzliche Komponenten gegen Aufpreis benötigt).

Preg Umwelttechnik e.K.

Osianderstraße 5 72336 Balingen Deutschland

Tel.: +49 (0)7433 27 52 35 Fax: +49 (0)7433 27 78 11

E-Mail: info@pregumwelttechnik.de Internet: www.pregumwelttechnik.de

